

TAX POLICY



TAX



PORR

Einbettung in die Unternehmensstrategie

Die PORR übernimmt in allen Ländern, in denen sie tätig ist, Verantwortung für ihr Handeln. Die Entrichtung von Steuern spielt eine wichtige Rolle, in allen wirtschaftlichen und sozialen Beziehungen, und ist ein Eckpfeiler in unserem Commitment für ein nachhaltiges, faires und kooperatives Handeln. Die Steuerstrategie leitet sich aus der Unternehmensstrategie ab und ist zu jeder Zeit in Einklang mit dieser. Der Vorstand der PORR AG und die Geschäftsführung aller PORR Gesellschaften sind sich ihrer steuerlichen Pflichten bewusst und haben sich zum Ziel gesetzt, diese gänzlich zu erfüllen.

Dabei soll das Vermögen der PORR geschützt und Haftungsrisiken für die Organe sowie für alle MitarbeiterInnen, die in steuerliche Prozesse involviert sind, minimiert werden. Die nachstehende Steuerstrategie wurde von Group Tax entwickelt und vom Vorstand freigegeben.

Tax Organisation

Der Vorstand der PORR Gruppe ist für Steuern grundsätzlich gesamtverantwortlich, nach der Geschäftsordnung des Konzernvorstandes liegt die Verantwortung für Steuern beim Group CFO. Dieser verantwortet daher die Ausrichtung aller Steuerrichtlinien, -prozesse und -kontrollen. Den Bereich Personal, der auch die personalabhängigen Steuern wie etwa Lohnsteuer umfasst, verantwortet nach der Geschäftsordnung der Vorstandsvorsitzende (CEO) der PORR Gruppe.

Die operative Ausführung der Steuerrichtlinien, -abläufe und -kontrollen liegt für die Gruppe bei der dem CFO direkt unterstellten Abteilung Group Tax, die in Wien angesiedelt ist. Gemeinsam werden die Vorgaben, Anforderungsprofile und Zielsetzungen für die Steuerverantwortlichen innerhalb der PORR Gruppe entwickelt. Die lokalen Steuerverantwortlichen bzw. die Steuerverantwortlichen in den Abteilungen Rechnungswesen setzen die Vorgaben für ihren Länder-Verantwortungsbereich um und sind für die Einhaltung und Kontrolle ihrer Prozesse im jeweiligen (lokalen) Bereich verantwortlich.

Tax Compliance

Die PORR Gruppe ist als internationales Bauunternehmen mit vielen steuerlichen Regelungen konfrontiert, die teilweise nur auf Bauunternehmen anwendbar sind. Die Besteuerung von Bauunternehmen und deren MitarbeiterInnen ist komplex und die Erfüllung der steuerlichen Pflichten anspruchsvoll. PORR zahlt dort Ertragsteuern, wo die Wertschöpfung generiert wird. Darüber hinaus werden substantiell weitere Steuern wie Lohn- und gehaltsabhängige Abgaben, Umweltsteuern, Umsatzsteuer, Zölle und Gebühren bezahlt.

Die von PORR zu erfüllenden steuerlichen Pflichten sind wie folgt:

- Ermittlung und Entrichtung geschuldeter Steuern
- Einbehalt und Abfuhr von Steuern
- Haftung für fremde Steuern
- Abgabe von Steuererklärungen und Anmeldungen
- Führen und Aufbewahren von Büchern und Aufzeichnungen
- Steuerliche Berichterstattung, erteilen von Auskünften und Erklärungen
- Vorlage von Urkunden

Die PORR bekennt sich zur umfassenden Tax Compliance, zur Erfüllung aller steuerlichen Pflichten und Einhaltung der steuerlichen Regelungen in allen Ländern, in denen sie tätig wird. Es werden keine missbräuchlichen Gestaltungen zur Erlangung steuerlicher Vorteile angewendet. Darüber hinaus ist die Vermeidung von Steuerstraftaten erklärtes Ziel. Sie stellt sicher, dass

- die Besteuerungsgrundlage für die jeweilige Abgabenart in der richtigen Höhe ausgewiesen wird und die darauf entfallenden Steuern termingerecht und in der richtigen Höhe abgeführt werden
- die Risiken wesentlicher Verstöße gegen steuerliche Vorschriften rechtzeitig erkannt und verhindert werden.

Verrechnungspreise oder Offshore-Strukturen werden nicht zur Steuerreduktion eingesetzt. Die Entscheidung zur Gründung oder Erwerb von Tochtergesellschaft erfolgt ausschließlich aus betrieblichen Gründen unter Berücksichtigung operativer Notwendigkeiten, rein steuerlich getriebene Strukturen werden nicht implementiert.

Die Verrechnungspreise werden nicht für steuerliche Gestaltung eingesetzt. Sie ermitteln sich nach operativen Kriterien und dem Arm's-length-Prinzip. Die Grundsätze hierfür werden in der PORR-Konzernverrechnungspreisrichtlinie festgelegt. Die PORR wendet keine Gestaltungen zur Aushöhlung der steuerlichen Bemessungsgrundlage oder Gewinnverschiebungen an.

Tax Richtlinien

Die Erfüllung der steuergesetzlichen Pflichten erfolgt im Rahmen des konzernweit gültigen Verhaltenskodex Code of Conduct sowie unter Einbeziehung der Abteilung Group Tax. Ziel ist die Sicherung der steuerlichen Compliance in sämtlichen Bereichen, die relevante Informationen liefern und/oder nachgelagert Steuerpflichten zu erfüllen haben.

Den Rahmen bildet die Konzernsteuerrichtlinie. Darauf aufbauend gibt es fach- und länderspezifische Arbeitsanweisungen und weitere Richtlinien, wie etwa die Konzern-Verrechnungspreisrichtlinie.

Risikomanagement und Governance

Zur Durchsetzung des Ziels Tax Compliance hat die PORR ein Steuer-Kontroll-System (SKS) konzernweit eingeführt, um steuerliche Risiken zu kontrollieren und zu mitigieren. Hierbei handelt es sich um finanzielle Risiken in Form von Zinsen auf Steuernachzahlungen, Bußgelder oder Strafen einerseits aber auch Reputationsverluste von PORR oder die nachhaltige Beeinträchtigung der Beziehungen zu Behörden. Auch die Versagung von Förderungen oder der Ausschluss von öffentlichen Vergabeverfahren zählen zu diesen Risiken. Ziel ist, diesen Risiken mittels geeigneter Maßnahmen weitestgehend zu minimieren.

Auf Basis von dokumentierten Prozessen werden steuerliche Risiken identifiziert und geeignete Kontrollprozesse identifiziert. Die Risiken und Kontrollaktivitäten werden in einer Risiko-Kontroll-Matrix festgehalten. Diese enthält die identifizierten Risiken und die dafür vorgesehenen Aktivitäten, um dieses Risiko zu mitigieren (Prozesskontrolle). Die Effektivität der Kontrollen und Prozesse werden regelmäßig durch Group Tax und die lokalen Steuerverantwortlichen geprüft und gegebenenfalls angepasst.

Wirtschaftlichkeit

PORR nutzt die vom Steuergesetzgeber vorgegebenen steuerlichen Gestaltungsmöglichkeiten (z.B. Gruppenbesteuerung, Organschaft) zur Reduktion der Steuerbelastung. Aggressive oder missbräuchliche Steuermodelle werden nicht eingesetzt.

Das Ziel der Steuerplanung ist es, betriebliche Zwecke innerhalb der gesetzlichen und internen Regelungen zu erreichen. Dabei wird besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass Steuerstrukturierungen die Unternehmensprozesse nicht negativ beeinträchtigen, sondern unterstützen und der Nutzen größer ist als das damit verbundene Risiko.

Kooperation und Einbeziehung von Stakeholdern

PORR bekennt sich zur vollen Kooperation mit allen (Steuer-) Behörden und legt Wert auf eine professionelle und von gegenseitigem Respekt getragene Beziehung. Dies schließt jedoch nicht aus, einen anderen Rechtsstandpunkt in der Auseinandersetzung mit Finanzbehörden einzunehmen und diese im Rahmen von ordentlichen Rechtsmitteln und -behelfen durchzusetzen.

Die PORR befürwortet die Arbeit der OECD und der UN als global anerkannte Standardsetzer und bringt sich inhaltlich konstruktiv zu neuen Maßnahmen und Gesetzesvorhaben auf nationaler und internationaler Ebene ein. Dies erfolgt transparent über die nationalen Interessensvertretungen über die Teilnahme an öffentlichen Konsultationen und Begutachtungen.

Im Umgang mit allen GeschäftspartnerInnen, MitarbeiterInnen und StakeholderInnen achtet die PORR auf die Einhaltung aller steuerlichen Gesetze und Regeln und stellt Tax Compliance in all ihren Beziehungen sicher.

Verhaltensgrundsätze

Die PORR ist sich ihrer Verantwortung gegenüber der Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft bewusst und handelt im Sinne der fünf PORR Prinzipien: Schulterschluss, Verlässlichkeit, Pioniergeist, Anerkennung und Leidenschaft. Für die Tax Policy leiten sich daraus folgende Grundsätze:

- **Schulterschluss:** Die Steuerfunktion kooperiert und kommuniziert innerhalb der PORR mit allen Einheiten und kommuniziert steuerliche Informationen an alle Betroffenen zeitnahe und verständlich.
- **Verlässlichkeit:** In der PORR werden keine rechtswidrigen Praktiken geduldet. Daraus ergibt sich das Bekenntnis, alle steuerlichen Regelungen einzuhalten.
- **Pioniergeist:** Bei der Erfüllung unserer steuerlichen Pflichten, bei der Gestaltung der steuerlichen Prozesse und bei steuerlichen Gestaltungsmöglichkeiten nutzen wir Technologie und innovative Ansätze zur Steigerung der Effizienz und Effektivität.
- **Anerkennung:** Zusammenarbeit und Verständigung mit allen internen und externen Interessensgruppen (wie z.B. Steuerbehörden, Aktionäre, GeschäftspartnerInnen und MitarbeiterInnen der PORR) sind von großer Bedeutung. Dabei wird großer Wert auf einen respektvollen Austausch gelegt.
- **Leidenschaft:** Die Steuerfunktion trägt zum Erfolg der PORR bei und ist sich der gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Daraus folgt die ständige Weiterbildung in steuerlichen Fragestellungen.

Wien, am 20. Juni 2022



Karl-Heinz Strauss, CEO



Klemens Eiter, CFO



Josef Pein, COO



Jürgen Raschendorfer, COO